

Medienmitteilung

Die Royals kommen Königliche Ausstellung in Schwyz

13.3.2021 – 3.10.2021

Seit Jahrhunderten besuchen Mitglieder königlicher Familien die Schweiz: Von Kaiser Napoleon III., über Kaiserin Elisabeth von Österreich, Queen Victoria, Kaiser Wilhelm II. bis hin zu Königin Astrid von Belgien oder Queen Elizabeth. Das Forum der Schweizer Geschichte widmet ihren Reisen vom 13. März bis 3. Oktober 2021 die Ausstellung «Die Royals kommen».

Die Schweiz kennt zwar keine royale Tradition, dennoch – oder gerade deshalb – begeistern Geschichten aus Königshäusern die demokratischen Schweizerinnen und Schweizer. Die Nachricht von monarchischen Besuchen verbreitet sich nicht nur in Windeseile, auch Tausende von Menschen säumen jeweils die Strassen, um einen Blick auf die berühmten Gäste zu erhaschen.

Vielfältige Reisegründe locken in die Schweiz

Die Gründe für die Besuche der gekrönten Häupter in der Schweiz sind so unterschiedlich wie ihre Herkunft: Offizielle Staatsbesuche aus Griechenland, Äthiopien oder Thailand, erholsame Ferien für die Königsfamilien aus Grossbritannien und Dänemark oder gar Fluchtgründe von französischen Kaisern. Unser Land ist seit jeher ein beliebtes Ziel für royale Gäste aus der ganzen Welt. Die Ausstellung «Die Royals kommen» erzählt von den Erlebnissen der königlichen Gäste in der Schweiz und präsentiert seltene Erinnerungsstücke ihrer Reisen. Karten, die militärische Manöver der Schweizer Armee während des Besuchs von Kaiser Wilhelm II. zeigen, das Abendkleid von Sisi sowie ihre Tagebücher, oder gar das Löwenhaar von Haile Selassies Hut lassen die Besucherinnen und Besucher in die faszinierende und geschichtsträchtige königliche Welt eintauchen.

Mediales Interesse im Fokus

Ein besonderes Augenmerk in der Ausstellung erhält die Frage, welche Rolle Medien und insbesondere die Boulevardpresse bei der Verbreitung der Nachrichten über hohen Besuch spielen. Als Beispiel für den medialen Hype dient Königin Astrid von Belgien. Die Nachricht ihres Unfalltods verbreitete sich innert kürzester Zeit, und auch die Presse wurde dominiert von diesem Thema, nachdem die Monarchin auf ihrer Ferienreise 1935 mit nur 35 Jahren bei einem Autounfall in Küsnacht am Rigi ums Leben gekommen war. Ein Jahr später wurde am Unfallort die Astrid-

Kapelle als Gedenkort eröffnet. Dass die Monarchen in der Schweiz Spuren hinterliessen, zeigt auch der Besuch von Queen Victoria im Jahr 1868. Ihr vierwöchiger Aufenthalt löste hierzulande geradezu eine englische Welle aus – auch bezüglich Namensgebung. So entstanden unter anderem das Dampfschiff Victoria auf dem Vierwaldstättersee, die Victoria Hall in Genf, das Hotel Victoria Jungfrau in Interlaken sowie der Victoriaplatz in Luzern.

Königliche Wünsche zum Schluss

Zum Schluss der Ausstellung wartet ein besonderer Höhepunkt: Haben Sie sich schon einmal überlegt, wie es wäre, selbst ein Royal zu sein? Was wäre Ihre erste Amtshandlung, welche Gesetze würden Sie erlassen und was würden Sie unbedingt erleben wollen? Vielleicht einen anderen Monarchen oder den Präsidenten eines bestimmten Landes treffen? Oder würden Sie sich wünschen, in einem riesigen Palast zu wohnen, in dem sich eine Vielzahl von Angestellten um Ihr Wohl kümmert? Auf dem «Königlichen Thron der Wünsche» können sich Besucherinnen und Besucher selbst eine Krone aufsetzen, gedanklich in die royale Welt versinken und ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Bei Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Karin Freitag | Kommunikation | Forum Schweizer Geschichte Schwyz.
T. +41 41 819 60 18 | karin.freitag@nationalmuseum.ch

Pia Schubiger | Ausstellungskuratorin | Forum Schweizer Geschichte Schwyz.
T. +41 41 819 60 15 | pia.schubiger@nationalmuseum.ch

Alle Medientexte sowie eine Auswahl an Bildern können unter www.forumschwyz.ch/medien heruntergeladen werden.